

Niederschrift über die 10. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Geismar am 08.12.2017

Beginn: 18.00 Uhr

Ende: 20.00 Uhr

Tagesordnung:

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit des Ortsbeirates
2. Genehmigung der Niederschrift der letzten Ortsbeiratssitzung
3. Beratung und Beschluss über Flächenabgabe für neuen Spielplatz KITA
4. Beratung und Beschluss über öffentlichen Spielplatz / Bolzplatz
5. Beratung und Beschlussempfehlung über den Entwurf der Haushaltssatzung Stadt Fritzlar, Ortsteil Geismar, für das Haushaltsjahr 2018
6. Verschiedenes
7. Vertragsangelegenheiten (vertraulich)

Auf Einladung vom 22.11.2017 sind erschienen:

Helmut Krug	Ortsvorsteher
Torben Stahl	OB
Gerlinde Bräutigam	OB
Hartmut Holthausen	OB
Werner Mickel	OB
Jürgen Dieling	OB
Nicole Ramus	OB
Peter Sperber	Schriftführer

Vertreter der Stadt Fritzlar: Herren Menges und Matthäi, Mitarbeiter Bauamt Stadt Fritzlar
Architektenbüro Zimmer aus Bad Wildungen: Architekt Herr Zimmer (Planer Neubau KITA Geismar)

2 interessierte Bürger

TOP 1:

Helmut Krug eröffnet die 10. Sitzung des Ortsbeirates und begrüßt die anwesenden Ortsbeiratsmitglieder und Bürger.

Gegen Form und Frist der Einladung werden keine Einwände erhoben.
Es sind 7 Ortsbeiratsmitglieder anwesend, somit ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

TOP 2:

Zu dem Protokoll der 9. Ortsbeiratssitzung vom 20.10.2017 gab es keine Anmerkungen.
Die Niederschrift wurde in der vorliegenden Form einstimmig genehmigt.

TOP 3:

Für die zusätzlich erworbene Grundstücksfläche „Leimbach“ mit einer Größe von ca. 1.600 qm soll eine Teilfläche von ca. 700 qm für die neue KITA als Spielfläche zur Verfügung gestellt werden.

Herr Menges vom Bauamt der Stadt Fritzlar hat anhand der Planung / Zeichnung vom Architekturbüro Zimmer die Flächennutzung für die KITA erläutert. Neben einer Spielfläche ist auch die Erdverbauung von Kollektoren für die Heizungsanlage der KITA erfolgt. Eine Versiegelung der Flächen in den Bereich der Kollektoren ist nicht möglich. Dies schränkt aber die Nutzung als Spielfläche / Wiese nicht ein.

Weiterhin ist eine seitliche Zufahrt der Grundstücksfläche von der Feuerwehr vorgesehen.

Im Haushalt 2018 ist eine Summe von 260 T€ zur Fertigstellung des Kindergartens eingestellt. Dies beinhaltet auch die Herrichtung der Außenanlagen incl. der Spielflächen.

Der für die öffentliche Nutzung verbleibende Anteil der Fläche beträgt ca. 900 qm. In dem Bereich Bonifatiusstr. wird eine Ausweisung von PKW Stellplätzen für das Gemeinschaftshaus erfolgen.

Über die weitere Nutzung der restlichen Fläche ist noch ein Konzept zu erstellen. Im Haushalt 2018 sind für die Herrichtung dieser Fläche noch keine Mittel eingestellt.

In der Folge wurde ausgiebig über den hohen Anteil an Flächenverbrauch für den Kindergarten diskutiert. Nach Angaben von Herrn Architekt Zimmer ist jedoch im Vergleich mit anderen Kindertagesstätten die Größe der Spielfläche im Normalbereich.

Herr OV Krug hat dann den Antrag für die Nutzung der Teilfläche durch die KITA zur Abstimmung gestellt.

Der Antrag wurde mit 5 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen angenommen.

TOP 4:

Mit der Verlagerung des Standortes für den öffentlichen Spielplatz auf das Gelände des Bolzplatzes (Schulweg) soll in 2018 diese Fläche neu gestaltet werden.

Hierzu hat die Stadt Fritzlar sich ein Angebot von der Firma HAGS eingeholt. Nach Angaben von Herrn Matthäi hat diese Firma bereits mehrere Spielplätze mit neuen Spielgeräten ausgestattet. Anhand einer Skizze der Fläche, unterlegt mit Fotos der neuen Spielgeräte, ist ein erster Entwurf erstellt worden.

Zukünftig soll neben dem Bolzplatz auch eine Spielfläche mit den neuen Spielgeräten entstehen.

Im Haushalt 2018 sind hierfür Mittel in Höhe von 25.000 EUR eingestellt. Eine Neugestaltung wäre somit im kommenden Jahr möglich.

Bezüglich der Abgrenzung zur Straße soll kein Zaun sondern eine Hecke gepflanzt werden.

Herr OV Krug hat den Beschluss über die Neugestaltung der Spielfläche zur Abstimmung gestellt.

Der Beschluss wurde mit 6 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung angenommen.

TOP 5:

Anhand den allen Ortsbeiratsmitgliedern vorliegenden Entwurfes der Haushaltssatzung betreffend den Ortsteil Geismar für das Jahr 2018 hat Herr Krug die wesentlichen Titel erläutert und Abweichungen dargestellt.

Aufgrund der in 2018 anstehenden Erneuerung der Bonifatiusstr. einschließlich der teilweisen Sanierung der Kanalanlagen sind dies die größten Ausgabenposten. Für den Kanalbau sind 270 T€ und für die Erneuerung der Straße ein Betrag von 475 T€ eingestellt.

In diesem Zusammenhang wird auch die Erweiterung der Straßenbeleuchtung erfolgen. Hierfür sind Kosten von 50 T€ veranschlagt. Herr Krug berichtete in diesem Zusammenhang darüber, dass die Stadt Fritzlar einschl. aller Ortsteile die Straßenbeleuchtung auf LED umstellen wird. Für die teilnehmenden Kommunen wird die Umstellung über eine großzügige Förderung unterstützt. Weiterhin ergibt sich zukünftig ein Einspareffekt durch den geringeren Stromverbrauch.

Eine Anschaffung eines neuen Feuerwehrfahrzeuges wird voraussichtlich auch im Jahr 2018 vorgenommen. Entsprechende Mittel von 95 T€ sind hierfür ausgewiesen. Die Anschaffung erfolgt zentral durch das Land Hessen.

Die Beschlussempfehlung erfolgte einstimmig.

TOP 6:

- Alternachmittag / Weihnachtsfeier am 17.12.2017 vom Ortsbeirat Geismar

Am 16.12.2017 um 11:00 h treffen sich die Mitglieder vom OV im Gemeinschaftshaus zur Herrichtung der Räumlichkeiten.

- Arbeitseinsatz am 17.02.2018

Herr Krug hat mitgeteilt, dass der Arbeitseinsatz in Geismar am 17.02.2018 stattfindet. Eine Einteilung und Schwerpunkte des Einsatzes wird noch erfolgen.

- Bearbeitung Freifläche Eingang KITA im DGH

Angebot der Firma Bischof angenommen. Der linksseitige Eingangsbereich wird neu gestaltet.

Der Beschluss wurde mit 4 JA / 2 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung angenommen.

An dieser Stelle wurde zunächst die Bürgerviertelstunde vorgezogen, da TOP 7 vertraulich besprochen worden ist. Dieser Vorgehensweise haben alle OB Mitglieder zugestimmt.

Bürgerfrageviertelstunde:

- Im Bereich Mühlenweg sollte der Flutgraben durch regelmäßige Reinigung nicht durch Unkraut zuwachsen.
- Ein Bürger regte an bei dem Neubau der Bonifatiusstr. den Unterbau für eine ausreichende Wasseraufnahme entsprechend zu verstärken. Derzeit ist bei Starkregen zu beobachten, dass an verschiedenen Stellen das Wasser durch die Teerdecke drückt.

Weitere Wortmeldungen erfolgten nicht. Die Bürger haben dann den Sitzungssaal verlassen.

TOP 7:

Auf Basis der vorliegenden Unterlagen und Informationen wurde kein Beschluss gefasst. Es bestand Konsens darüber, dass bis zur nächsten Sitzung die OV Mitglieder über die gesamten vertraglichen Inhalte vollständige Informationen erhalten. OV Herr Krug wird sich mit der Stadt Fritzlar in Verbindung setzen.

OV Helmut Krug

Schriftführer Peter Sperber